

Thema

Das Clean Energy Package stärkt in vielen Regelungen den Verbraucher im Sinne einer aktiveren Rolle als Kunde und einer stärkeren Teilhabe an der Energiewende. Verbraucher sollen zu Stromproduzenten, Lieferanten oder Speicherbetreibern werden. Mit diesen neuen Verbrauchertypen verändert sich die Akteurslandschaft auf den europäischen Energiemärkten. Daneben erhalten Verbraucher neue Rechte, zum Beispiel den Anspruch auf einen dynamischen Stromtarif. Umgekehrt wird auch diskutiert, Verbrauchern neue Pflichten zu netzdienlichem Verhalten aufzuerlegen. Damit stellen sich für die Strom- und Gasnetze und somit auch für die Regulierung neue Herausforderungen.

- Führt Verbraucherpartizipation zu einer höheren Akzeptanz oder eher zu einer Optimierung einzelner Gruppen?
- Können oder müssen Verbraucher zur optimierten Netznutzung beitragen?
- Wann und in welchen Formen ist der Schutz von Verbrauchern von besonderer Bedeutung?

Die 12. Göttinger Energietagung stellt diese Fragen und beleuchtet sie aus der Perspektive unterschiedlicher Akteure. Neben Vorträgen unter anderem zu Anforderungen an die Qualität der Netzdienstleistungen und an den Verbraucherschutz, zur Netzentgeltssystematik in der neuen Verbraucherswelt sowie zur Rolle von Energiegemeinschaften werden wieder vertiefende Fachforen angeboten. Darin können der Einfluss von Prosumer-Anlagen auf das Netz, der Wert von datenbasierten Geschäftsmodellen für den Verbraucher sowie die Wirkungen von dynamischen Stromtarifen auf Markt und Netz intensiv diskutiert werden.

Die Göttinger Energietagung wird seit 2009 von der Bundesnetzagentur in Kooperation mit dem Energie-Forschungszentrum Niedersachsen durchgeführt. Sie richtet sich an Vertreter von Unternehmen, Verbänden, Beratern, Behörden und aus der Wissenschaft. Als Arbeitstagung strebt sie disziplinübergreifende, praxistaugliche Diskussionsbeiträge und Impulse an.

Anmeldung

Online-Anmeldung bis spätestens 14. September 2021
www.efzn.de/get2021-anmeldung

Veranstalter

Energie-Forschungszentrum Niedersachsen in Kooperation mit der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen

Ansprechpartner

EFZN-Geschäftsstelle
Tel.: 05321 38168001
E-Mail: geschaeftsstelle@efzn.de

Veranstaltungsort

Paulinerkirche, Papendiek 14, 37073 Göttingen
Tel.: 0551 3922456



Das EFZN ist ein gemeinsames wissenschaftliches Zentrum der Universitäten:



efzn

Energie-Forschungszentrum
Niedersachsen



Verbraucher in der neuen Energiewelt – Handlungsfelder im Markt und Herausforderungen für das Netz

12. Göttinger Tagung zu aktuellen Entwicklungen des Energieversorgungssystems

**22. und 23. September 2021
Paulinerkirche in Göttingen**



Titelbild: © sdecoret – stock.adobe.com

Programm

1. Tag: Mittwoch, 22. September 2021

Moderation: Barbie Kornelia Haller, Bundesnetzagentur

ab 9:30	Anmeldung
10:00 – 10:15	Begrüßung und Einführung durch die Bundesnetzagentur <i>Peter Franke, Vizepräsident der Bundesnetzagentur</i>
10:15 – 10:30	Begrüßung und Einführung durch das EFZN <i>Prof. Dr.-Ing. Bernd Engel, EFZN-Vorstand</i>
10:30 – 10:50	Verbraucher im Mittelpunkt des Europarechts <i>Fabian Pause, Stiftung Umweltenergierecht</i>
10:50 – 11:00	Diskussion
11:00 – 11:20	Bürgerenergiegemeinschaften <i>Tadhg O'Briain, Europäische Kommission</i>
11:20 – 11:30	Diskussion
11:30 – 12:30	Paneldiskussion: Passt die heutige Netzentgeltssystematik in die neue Verbraucherwelt? <i>Andreas Jahn, The Regulatory Assistance Project, Dr. Thomas Engelke, Verbraucherzentrale Bundesverband, und Jan Zacharias, Entelios AG</i>
12:30 – 14:00	Mittagspause
14:00 – 16:00	Fachforen
Fachforum 1:	Prosumer-Anlagen und ihr Einfluss auf das Netz <i>Leitung: Prof. Dr.-Ing. Bernd Engel, TU Braunschweig/EFZN</i>
Fachforum 2:	Daten als Wertschöpfungsfaktor in einer digitalisierten Energiewelt <i>Leitung: Dr. Christoph Mayer, OFFIS – Institut für Informatik/EFZN</i>
Fachforum 3:	Dynamische Stromtarife <i>Leitung: Prof. Dr. Hartmut Weyer, TU Clausthal/EFZN</i>

16:00 – 17:00	Kaffeepause
17:00 – 17:30	Erkenntnisse aus den Fachforen – Kurzinterviews
17:30 – 17:50	Verbraucherschutz in einer sich wandelnden Energiewelt <i>Jürgen Kipp, Schlichtungsstelle Energie e.V.</i>
17:50 – 18:00	Diskussion
19:00	Gemeinsames Abendessen

2. Tag: Donnerstag, 23. September 2021

Moderation: Karsten Bourwieg, Bundesnetzagentur

9:00 – 9:30	Qualitätsanforderungen der Verbraucher an den Netzbetrieb <i>Prof. Dr.-Ing. Albert Moser, RWTH Aachen/VDE</i>
9:30 – 9:40	Diskussion
9:40 – 10:10	Herausforderungen und Potentiale der E-Auto-Integration <i>Dr. Jens Berger und Alexander Funke, BMW Group</i>
10:10 – 10:20	Diskussion
10:20 – 11:10	Kaffeepause
11:10 – 11:40	Neue Geschäftsfelder: Aggregatoren und Digitalisierung <i>Jochen Schwill, Next Kraftwerke GmbH</i>
11:40 – 11:50	Diskussion
11:50 – 12:20	Energiewende durch Partizipation? <i>Dr. Jörg Radtke, Universität Siegen</i>
12:20 – 12:30	Diskussion
12:30 – 13:00	Conclusio <i>Achim Zerres, Bundesnetzagentur</i>
ab 13:00	Schlusswort des EFZN und Ausklang <i>Prof. Dr. Hartmut Weyer, TU Clausthal/EFZN</i>

Buchung

Teilnehmerbeitrag (bei einer Veranstaltung in Präsenz)

490,00 € zzgl. MwSt. (regulär)
290,00 € zzgl. MwSt. (ermäßigt für Teilnehmer*innen aus Behörden/Universitäten/gemeinnützigen Organisationen)

Eingeschlossene Leistungen

- Tagungsunterlagen
- Abendessen (22. September 2021, Deutsches Theater Keller + Bistro, Theaterplatz Göttingen)
- Pausenbewirtung an beiden Tagen

Übernachtungen sind nicht im Preis inbegriffen.

Übernachtungsmöglichkeiten

Astoria Hotel

Hannoversche Straße 51–53, 37075 Göttingen
Telefon: 0551 30500, Telefax: 0551 3050100
info@astoria-goettingen.de, www.astoria-goettingen.de
85,00 € inkl. Frühstück

Holiday Inn Express Göttingen

Carl-Zeiss-Straße 1, 37081 Göttingen
Telefon: 0551 507660, Telefax: 0551 50766 199
reservation@express-goettingen.de, www.hiexpress.com
99,00 € inkl. Frühstück

Alle Zimmer sind unter dem Stichwort „EFZN“ abrufbar (Preise ohne Gewähr).

Stornierung

Bei Stornierung der Anmeldung bis zum 11. Arbeitstag vor der Veranstaltung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 100,00 € zzgl. MwSt., ab dem 10. Arbeitstag vorher werden 50 Prozent der Teilnehmergebühr fällig, ab dem 5. Arbeitstag vor der Veranstaltung wird die volle Teilnehmergebühr fällig. Die Vertretung des angemeldeten Teilnehmers durch eine andere Person aus dem Unternehmen ist möglich.